

Japanische Geschäftsdelegation nimmt kostenlos am Internationalen Wirtschaftsforum 2011 in St. Petersburg teil

St Petersburg, Russia (ots/PRNewswire) - Angesichts der aktuellen Katastrophensituation in Japan hat das Organisationskomitee des Internationalen Wirtschaftsforums von St. Petersburg entschieden, eine Geschäftsdelegation aus Japan zur Teilnahme am SPIEF 2011 einzuladen, ohne zur Zahlung der Registrierungsgebühr aufzufordern.

Die Geschäftsführer japanischer Unternehmen können am gesamten Forumsprogramm teilnehmen und über die aktuelle Lage in Japan diskutieren, um Pläne für die wirtschaftliche Erholung des Landes auszuarbeiten.

Die folgenden Staats- und Regierungschefs haben ihre Teilnahme am Forum bestätigt: der spanische Premierminister Jose Luis Rodrigues Zapatero, der indonesische Präsident Susilo Bambang Yudhoyono, die finnische Präsidentin Tarja Halonen, der Präsident der Dominikanischen Republik Leonel Antonio Fernandez Reyna und Mahinda Rajapaksa, Präsident Sri Lankas.

Der Präsident der Volksrepublik China, Hu Jintao, wurde vom russischen Präsidenten Dmitri Medwedew zum Forum eingeladen.

Unter Berücksichtigung des gesteigerten Interesses der Forumsteilnehmer an Russland und den Schwellenmärkten wurde die Teilnehmerquote für Unternehmenschefs erhöht.

Dmitri Medwedew, der Präsident der Russischen Föderation, hält die Eröffnungsrede anlässlich der ersten Plenarsitzung des Forums am 17. Juni 2011. Unter dem Programmthema "Emerging Leadership for a New Era" werden die Diskussionsrunden in drei Untergruppen aufgeteilt:

Sicherung des globalen Wachstums: Eine Analyse der treibenden Kräfte, Möglichkeiten und Risiken, die die Entwicklung der globalen Wirtschaft bestimmen, Schritte zur Risikoeindämmung und Etablierung institutioneller Massnahmen zur Stimulation des Wirtschaftswachstums.

Aufbau des kreativen Kapitals Russlands: Eine Analyse der Schritte zur Modernisierung der russischen Wirtschaft.

Erweiterung der technologischen Horizonte: Eine Analyse der Möglichkeiten und Beschränkungen für technologische Entwicklung und ihrer kontinuierlichen Auswirkung auf unser Leben.

Neben den politischen Führern werden die Chefs von mehr als 250 der grössten Unternehmen der Welt sowie Geschäftsführer aus zahlreichen Schwellenländern am Forum teilnehmen. Insgesamt werden etwa 5.000 Führungspersönlichkeiten aus den Bereichen Regierung, Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und Zivilgesellschaft aus mehr als 70 Ländern in St. Petersburg zusammenkommen.

Aktuelle Informationen über das Programm des Forums und zur Teilnahme oder Verfolgung weiterer Fragen bekommen Sie auf der Website: <http://www.forumspb.com>. Oder folgen Sie uns auf Facebook und Twitter.

Rückfragehinweis:

Svetlana Smelik, svetlana.smelik@forumspb.com, +7(812)635-80-18

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR77550/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0213 2011-04-26/17:43

261743 Apr 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110426_OTS0213